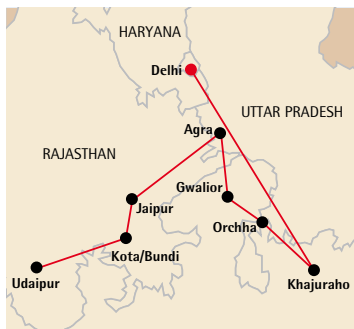




14 Tage / 13 Nächte. Datum nach Wahl



kunst der mogul

Zu Zeiten des Sultanats von Delhi stieg der Muezzin fünfmal pro Tag die 376 Stufen des Qutub Minar empor, um die Gläubigen zum Gebet zu rufen. Bis heute beherbergt die Hauptstadt Indiens zahlreiche architektonische Zeugnisse des florierenden Königreichs der Mogul-Herrscher. In der riesigen Tempelanlage Khajuraho, der einstigen Hauptstadt des Chandela-Königreichs, erleben Sie die sakrale Architektur der Mogul mit seinen aussergewöhnlich feinen Skulpturen. Unterwegs bestaunen Sie das Mausoleum Taj Mahal in Agra, das Fort von Orchha sowie die romantische Zitadelle von Gwalior. Ein wenig vergessen im hintersten Winkel Rajasthans entdecken Sie die alte Stadt Bundi, wo das Kunsthandwerk der Miniaturen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bewahrt und bis heute gepflegt wird.

Delhi (2 Nächte) ✈️ Khajuraho (1 Nacht) 🚗
Orchha (1 Nacht) 🚗 Gwalior (1 Nacht) 🚗
Agra (2 Nächte) 🚗 Jaipur (2 Nächte) 🚗
Kota/Bundi (2 Nächte) 🚗 Udaipur (2 Nächte)

Richtpreise pro Pers. in CHF	Leistungen	Option	Bemerkungen
Ab 2 Personen Economy-Hotels 1'980 Erstklasse-Hotels 3'610	Hotels mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto in jeder Stadt mit Fahrer. • Transport: Flug in Economy Klasse inkl. Taxen, Privatauto. • Reisedokumentation.	Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Mittagessen.	Reise ab Delhi bis Udaipur. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.
Ab 6 Personen Economy-Hotels 1'750 Erstklasse-Hotels 3'290		Zuschlag pro Pers. ab 2: 1'150 Zuschlag pro Pers. ab 6: 890	

REISEROUTE

Tag 1	Ankunft in Delhi, Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 1-2	Seit dem 4. Jahrhundert sind es nicht weniger als 12 Städte, die am Ort des heutigen Delhi gestanden haben.. Die bedeutendsten Bauwerke wie Qutub Minar (im Jahr 1193 errichtet), das Grabmal des Humayun (Vorgänger des Taj Mahal, im Jahr 1573 beendet), das Rote Fort, das India-Tor (gebaut zur Erinnerung der gefallenen Inder des ersten Weltkrieges) und Raj Ghat (Mahatma Gandhi gewidmet), bieten eine ausgezeichnete Zusammenfassung der grossen Kapitel der indischen Geschichte. Die brodelnden Marktplätze von Alt-Delhi, der Duft von reifen Früchten, das Parfum von Jasminblumen, der prunkvolle Schick der Luxusläden um den Connaught Circus vervollständigen die ersten Eindrücke.	
Tag 3	Transfer zum Flughafen, Flug Delhi - Khajuraho, Transfer zum Hotel (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Khajuraho ist eine der wichtigsten kulturhistorischen Stätten ganz Indiens und bedeutendstes Beispiel indo-arischer Architektur. Sie war ab dem 07. Jh. Hauptstadt des Chandela-Reiches, das über grosse Teile Zentralasiens herrschte. Auf dem Höhepunkt ihrer Macht errichteten die Chandelas zwischen 950 und 1050 über 80 Tempel, wovon nur 25 bis heute erhalten geblieben sind. Hauptanziehungspunkt sind die sehr detailgenauen Darstellungen erotischer Szenen von symbolischer Bedeutung, wobei diese nur einen Bruchteil des einmaligen Skulpturenreichtums der Tempel ausmachen. Die hinduistischen Götter sind dabei fast immer jung, vital, mit einem Lächeln im Gesicht und sollen unbändige Lebensfreude zum Ausdruck bringen. Und was könnte das Streben nach Weisheit, Ekstase und nach dem eigentlichen Sinn des Lebens, dem Göttlichen, plastischer vor Augen führen, als die lustvollen Umarmungen der dargestellten Liebespaare?	
Tag 4	Auto Khajuraho - Orchha (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Der König der Bundela-Rajputen wählte eine einfach zu verteidigende Stelle als Hauptstadt seines Reiches: Orchha liegt auf einer Steininsel in einer Krümmung des Flusses Betwa, der fast immer trocken liegt, ausser zu Monsunzeiten. Wie in alten Zeiten gelangt man über eine Steinbrücke zur alten Festung. Das bedeutendste Bauwerk ist der verspielt wirkende Jehangir Mahal Palast aus dem 17. Jh. Der bedeutende Ram-Raja-Tempel aus dem 16. Jh. ist noch heute Ziel Tausender Gläubiger.	
Tag 5	Auto Orchha - Gwalior (1 Nacht)	Hotel 3* oder 4*
	Im Bundesstaat Madhya Pradesh liegt Gwalior, die alte Hauptstadt eines ehemals wichtigen rajputischen Fürstentums. Überragt wird die Stadt von einer Zitadelle, die auf einem langen Felsporn etwa drei Kilometer ausserhalb des Stadtzentrums liegt und eine optimale Verteidigung für die Stadt bot. Auf der Ebene von Gwalior verstecken sich hinter hohen Mauern zahlreiche Paläste. Besondere Berühmtheit erlangte der Ort als Stadt der Musikanten, denn der Lieblingsänger des grossen Herrschers Akbar stammte aus Gwalior. Bis heute pilgern zahlreiche junge Musiker und Sänger zu dessen Grab, in der Hoffnung, etwas von seinem Talent zu erhalten.	
Tag 6	Auto Gwalior - Agra (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*

Tag 6-7	Agra, die Rivalin Delhis, stand an der Spitze des Mogulreiches, das zwischen 1526 und 1858 über den grössten Teil Nordindiens und Pakistans herrschte. Der Taj Mahal ist wahrscheinlich das meist fotografierteste Denkmal der Welt. 20'000 Arbeiter arbeiteten 22 Jahre lang am Mausoleum, das der Mogulherrscher Shah Jahan zum Gedenken an seine Lieblingsfrau Mumtaz Mahal bauen liess. Das Bauwerk aus weissem Marmor ist ein Bild perfekter Harmonie, der Wassergraben vermittelt ein Gefühl schwebender Leichtigkeit. Einen Besuch wert sind auch die Stadt Fatehpur Sikri, errichtet von Akbar, dem grössten aller Mogulherrscher, und Itimad-u-d-Daulah, ein kleines, architektonisches Schmuckstück von seltener Vollkommenheit.	
Tag 8	Auto Agra – Jodhpur (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 8-9	Jodhpur, die ehemalige Hauptstadt des Staates Marwar, wurde 1489 von Raja Jodha Singh gegründet. In "der Stadt des Lichts" wird das einzigartige Licht- und Farbenspiel besonders schön sichtbar. Märchenhaft erstrahlt das riesige Meherangarh-Fort im Abendrot über der Stadt und bildet einen reizvollen Kontrast zu den blauen Häusern der Altstadt, die der Stadt auch den Namen "blaue Stadt" gaben. Wie schon im 16. Jh. ist Jodhpur auch heute noch ein florierendes Handelszentrum, was beispielsweise auf dem lebhaften Obst- und Gemüsemarkt sichtbar wird.	
Tag 10	Auto Jodhpur – Kata / Bundi (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 10-11	Grüne Weideplätze, halbwüstenartige Täler, alte auf steinigen Hügeln verlassene Burgen und durch die Hitze verschlafene Dörfer folgen sich abwechselnd bei der Durchquerung der grossen Ebene im Osten. Kota liegt an der Einmündung des Shahi Dehra in den Chambal. Sie ist zwar Rajasthans wichtigster Wirtschafts- und Industriestandort, vermochte aber innerhalb der Altstadt doch noch einiges von seinem ehemaligen Charme zu bewahren. Kota entwickelte sich 1625 zur Residenz eines unabhängigen kleinen Fürstentums und erhielt nun auch einen Palast. Da er unter dem Protektorat der Moguln entstanden ist, konnte auf eine starke Befestigung verzichtet werden. Luftige Galerien, Chatris und Erker verleihen der Front einen eher verspielten Charakter. Einen Besuch wert ist auch die pittoreske Nachbarnstadt Bundi am Fusse eines Fort und eines Palastes. In der gut erhaltenen Altstadt mit ihren engen Gässchen, den winzig kleinen Verkaufsständen und den alten Herrenhäusern fühlt man sich in das Mittelalter zurückversetzt. Die Fresken- und Miniaturmalereien der Bundi-Kota-Schule sind wahre Meisterwerke.	
Tag 12	Auto Kata / Bundi – Udaipur (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 12-13	Die am lieblichen Pichola-See gelegene "Weisse Stadt" Udaipur wird zu Recht als die romantischste Stadt Indiens angesehen. Die legendären Könige von Mewar, welche sich als Nachkommen der Sonne ausgaben, hatten sich dort 1586 ihre Hauptstadt errichtet, deren Name «Stadt der Morgenröte» bedeutet. Dem am Ufer des Pichola-Sees gelegenen Palastes fehlt auf den ersten Blick den für viele Palastanlagen typischen wehrhaften Charakter. Die Fassade wirkt luftig und leicht, mit ihren Balkonen und Erkern zuweilen sogar verspielt, mit einem Hauch von Dekadenz, und lässt erkennen, dass sie nicht über Nacht entstanden, sondern das Ergebnis jahrhundertelanger Bautätigkeit ist. Das Vishnu-Heiligtum Jaggish-Tempel und das herrschaftliche Handelshaus Bagore-ki-Haveli, die Residenz eines ehemaligen Ministers mit über 100 Zimmern, sind ebenfalls einen Besuch wert.	
Tag 14	Ende der Leistungen.	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.